

Lith. Atelier v. W. Braun, Berlin.

DIE KÄFERKNABEN.

LIED

für eine Sopranstimme

componirt

von

C. G. REISSIGER.

Berlin, Eigenthum von AD. MT. SCHLESINGER, Unter den Linden Nº 34.

Nº 1. Allegretto.

PIANO.

p

pp

(Sanft und schelmisch vorzutragen:)

sempre legato.

(L'accompagnement toujours pp.)

Es wa_ren einmal drei Kä_fer_lein, die thäten mit Ge_brum, brumm, brumm, in Thau ihr Schnäblein tun_ken und

Blu_me die sie kom_men sah, war grade auch nicht dumm, dumm, dumm, sie war von schlau_em Sin_ne und

als die Kä_fer ka_men an mit zärtlichen Ge_summ, summ, summ, sind sie hin_ein_ge_flo_gen und

wur_den so be_trun_ken, als war's ein Fass mit Rumm; da ha_ben
rief die Ba_se Spin_ne „Spinn' mir ein Netzlein _um!" Die Base
wur_den aus_ge_so_gen, half ih_nen kein Ge_brumm, Das Blümlein

sie ge_trof_fen an eine wun_der_schö_ne Blum', Blum', Blum', da
Spin_ne kroch he_ran und macht die Bei_ne krum̄, krum̄, krum̄, sie
a_ber la_chend sprach, und küm_mert sich nicht drum, drum, drum: „So

wur_den die jun_gen Kä_fer al_le drei ver_lieb_te
spann ein Netz so fei_ne, und setz_te sich da_
geht's, ihr lie_ben Kä_fer, so geht's, ihr lie_ben

Schä_fer und flo_gen um sie her_um, und
_rei_ne und sass da mäus_chen_stumm, und
Schä_fer, trotz al_lem Summ und Brumm, trotz

flo - gen um sie her - um, - summ, summ, summ,
sass da mäus - chen - stumm, stumm, stumm, stumm,
al - lem Summ und Brumm, brumm, brumm, brumm,

summ ___, und flo - gen um sie her - um.
stumm ___, und sass ___ da mäus - chen - stumm.
brumm ___, trotz al - lem Summ und Brumm.

D.S.

V. 2. Die
V. 3. Und

FINE.

LA COQUETTE .. DIE KOKETTE.

ROMANCE

(Deutsch von J. C. Grünbaum.)

composée
par

C. G. REISSIGER.

Propriété de AD. MT. SCHLESINGER à Berlin.
Paris, chez M. Schlesinger.

Nº 2.

Moderato. Fièrement.

CHANT.

PIANO.

p

Noch tönt dein Wort mir in den Oh_ren, das ew'_ge Lie_be mir versprach,
1. Na_guère, il m'en souvient ma bel_le, tu m'as_su_rais de ton a_mour,

rit. Allegro.

doch je_ne Treu', die du ge_schwo_ren, ach sie schwand schon am nächsten Tag. Wollen
tu me ju_rais d'ê_tre fi_dè_le, tes ser_ments n'ont du_ré qu'un jour. Nous ver_

rit. Allº

sf accelerando.

sehn, wol_len sehn, bald be_lehrt uns die Zeit, wer's von uns zu_erst be_
_rons, nous ver_rons, qui des deux, ma chè_re, le premier s'en re_pen_ti_

p

più lento. a tempo. Moderato. Allº

_reut! wer's zu_erst be_reut! wol_len sehn! wol_len sehn! Leb wohl, magst nun
_ra, s'en re_pen_ti_ra! nous ver_rons, nous ver_rons. A_dieu donc her_

a tempo.

p

Allº

scher_zen mit den Männer_her_zen, ich bin still, mäuschen still, mag dich lie_ben, wer
_gè_re à la foi le_gè_re, t'ai_me_ra, te croi_ra main_tenant qui vou_

will; leb wohl, magst nun scher_zen mit den Männerher_zen; ich bin still; mäuschen still,
_dra, a_dieu donc ber_gè_re à la foi lé_gè_re, t'aime_ra, te croira

mag dir trau'n, wer da will, wer da will! mag dir trau'n, wer da
main_te_nant qui vou_dra, qui vou_dra, main te_nant qui vou_

Moderato.

will!
_dra!

2. Wie
Plus

Fine.

sich die Wet_ter_fah_nen dre_hen, so_bald ein lei_ser Hauch sich regt,
vi_te que la gi_rou_et_te qui tou_jours tour_ne au moin_dre vent,

p

rit. All°

so wird, wenn an_dre Lüf_te we_hen, auch dein schwanken_des Herz be_wegt. Wol_len
ton fai_ble coeur fil_le co_quet_te tour_ne tour_ne et chan_ge d'amants. Nous ver_

All° D.S. al Fine.

rit.

Moderato.

3. Nie sollst du bei der A_bend_fei_er mit mir zum frohen Tanz mehr gehn,
A_dieu, ne viens plus sous l'ombra_ge me cher_cher pour dan_ser le soir;

p

rit. All°

geh, lock und täusche andre Frei_er, nein, nie will ich dich wie_der_sehn. Wollen
va, porte ailleurs ton coeur vo_la_ge, ja_mais plus je ne veux te re_voir! Nous ver_

All D.S. al Fine.

rit.